

Guten Tag,

vielleicht haben Sie im vergangenen Jahr über mich, Anne Brieffmann, in der Zeitung gelesen. Einige Artikel finden Sie hier.

Zu meiner Person:

- geboren am 28. Juli 1972 in Darmstadt
- Abitur 1992 im Schuldorf Bergstraße
- (Seeheim-Jugenheim)
- Ausbildung zur Bankkauffrau mit Abschluss 1994
- seitdem Angestellte der Sparkasse Bensheim
- Skitunfall im Februar '05 mit Folge der Querschnittlähmung
- Einstieg in den leistungsorientierten Sport (Leichtathletik und Basketball) im Februar 2009

Zum Sportlichen:

Was mit einem Schnuppertraining im Februar 2009 bei Herrn Olaf Schnabelrauch (Stützpunktleiter für das Nationalteam der Behindertensportler im Wurfbereich) in Bad Blankenburg/Thüringen angefangen hat, entwickelte sich schnell zum Leistungssport.

Mittlerweile fahre ich einmal im Monat für mehrere Tage in die Landessportschule nach Bad Blankenburg. In Hessen gibt es zur Zeit leider weder einen Landeskader noch einen Stützpunkt für Behindertensportler. Zwischen den Trainingsstagen in Bad Blankenburg trainiere ich beim Leichtathletikclub Olympia Lorsch (LCOL) mit meiner Heimtrainerin Andrea Noll.



Meine Erfolge



Diskuswurf auf dem westfälischen Sportplatz – im Wettkampfbereich der Behindertensportler wurden Brian Wenzel und Eric Anne Brieffmann (links) jeweils das erste Platzierung für die Qualifikation zur WM 2011.

Anne Brieffmann ist Sportlerin des Jahres

Sportleistung: Auch ein Körper ohne Handicap bedeutet nicht das Ende sportlicher Höchstleistungen / Hei-Heip-Gruppe

Basketballerin im Rollstuhl auf Erfolgskurs

Die 38-Jährige Anne Brieffmann hat sich im Rollstuhl-Basketball einen Namen gemacht. In der vergangenen Saison wurde sie in der ersten Bundesliga mit dem Team der Baskets Bonn als beste Spielerin ausgezeichnet. In der Saison 2010/11 wurde sie zum zweiten Mal als beste Spielerin der ersten Bundesliga ausgezeichnet.



Erste Hürde auf Weg zur WM genommen

Langzeit-Ledergeld und glückliche Scheitler Anne Brieffmann vom LCO Lorsch die internationalen deutschen Winterwurf-Hallenmeisterschaften in Halle an der Saale. Dort trafen sich zum wiederholten Male der heimischen Leichtathleten in der ersten Hürde auf dem Weg zur Weltmeisterschaft. Anne Brieffmann ist die erste deutsche Teilnehmerin bei den Weltmeisterschaften im Rollstuhl-Basketball. Sie wurde als beste Spielerin der ersten Bundesliga ausgezeichnet.

Einhäuslerin holt zweimal Silber und einmal Bronze

SILBERMEDAILLE: Die 38-jährige Anne Brieffmann hat sich im Rollstuhl-Basketball einen Namen gemacht. In der vergangenen Saison wurde sie in der ersten Bundesliga mit dem Team der Baskets Bonn als beste Spielerin ausgezeichnet. In der Saison 2010/11 wurde sie zum zweiten Mal als beste Spielerin der ersten Bundesliga ausgezeichnet.



Diskus-Rekordweite

BEREITUNG: Bei einem nationalen Wettkampf der Behinderten-Leichtathleten zum Saisonende in Berlin zeigte sich die Einhäuslerin Anne Brieffmann - auf dem Foto v. li. mit ihrer Trainerin Andrea Noll (LCO Lorsch) und Nationalteam-Stützpunktleiter Olaf Schnabelrauch - nochmals in starker Form, denn beim Diskuswurf verbesserte sie ihren eigenen deutschen Rekord um 77 cm auf 14,91 m. Beim Erfolg im Kugelstoßen bestätigte sie das Ergebnis der Landesmeisterschaften mit 6,00 m. Zudem warf sie den Speer 11,83 m weit.



Behindertensport Auf Anhieb drei deutsche Rekorde

BEREITUNG: Gleich drei deutsche Rekorde konnte Anne Brieffmann aus Eichenheim bei ihrem ersten Wettkampf als Rollstuhlfahrerin in der Leichtathletik erzielen. Dabei sollten die Landessportverbände Hessen-Thüringen in Erfurt lediglich als Vorbereitung für die Deutschen Meisterschaften dienen.

Anne Brieffmann begann sehr konzentriert und stieß die Kugel auf 6,01 Meter. Ihr erster deutscher Rekord - und das, obwohl sie auch in dieser Sportart eine Anfängerin ist. Im Speerwurf wurden 12,00 Meter gemessen - wieder deutscher Rekord. Im Diskuswurf erzielte die 38-jährige LCO-Olympia Lorsch-Startende Anhieb mit 14,17 Meter ihren dritten deutschen Rekord.

- Durch dieses intensive Training konnte ich bereits in den ersten Monaten folgende Erfolge erzielen:
- Drei deutsche Rekorde bei den Hessen-Thüringen Meisterschaften am 13.06.2009 in Erfurt
- 1x Silber und 2x Bronze bei den internationalen Deutschen Meisterschaften in Sindelfingen vom 09.-12.07.2009
- Mehrere erste Plätze bei nationalen Leichtathletikwettkämpfen
- Deutscher Meister 2009 mit der Landesmannschaft Team Hessen im Rollstuhl-Basketball
- Deutsche Meisterin im Kugelstoßen bei den Winterwurf-Hallenmeisterschaften in Halle an der Saale im März 2010



sponsored by: weCAD-Consulting